

Frau Oberbürgermeisterin
Eva Weber
Rathausplatz 1
86150 Augsburg

Augsburg, den 15.12.2021

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

im Umweltausschuss am 15. Dezember 2021 wird unter Top 5 die erfolgreiche Tätigkeit des Projektes „Ökomodellregion Stadt.Land.Augsburg“ vorgestellt. Das Projekt ist Teil des Landesprogramms BioRegion 2020 und wird derzeit noch vom Freistaat gefördert. Die Förderung läuft zum 31.12. 2024 aus. Danach ist noch eine dreijährige Folgeförderung mit degressiven Fördersätzen möglich. Daneben wird seitens des Umweltreferates das Projekt zusätzlich finanziell unterstützt (jährlich 10.000 €). Die Trägerschaft liegt derzeit beim Landschaftspflegeverband Stadt Augsburg e.V.. Hier ist eine Person in Teilzeit für die vielfältigen Aktivitäten des Projekts zuständig. Aufgrund der sehr begrenzten personellen Kapazitäten und der übersichtlichen Finanzmittel sind auch nur sehr begrenzte Umsetzungen möglich. Das Potenzial weiterer Maßnahmen wäre jedenfalls sehr vielversprechend. Es wäre wünschenswert dieses Projekt auf eine wesentlich breitere Basis zu stellen.

Die SPD/DIE LINKE-die soziale fraktion stellt daher folgenden

Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob nicht für die Fortführung und Erweiterung des Projektes „Ökomodellregion Stadt.Land.Augsburg“ auch über das Ende der staatlichen Förderung hinaus eine eigene Trägergesellschaft gegründet werden sollte. Diese könnte sich ja an der in der Region Freiburg tätigen „Regionalwert AG Freiburg“ orientieren (siehe hierzu auch den Link <https://www.regionalwert-ag.de/>).

Dies ist eine sogenannte Bürgeraktiengesellschaft, die für ihre Aktivitäten über Aktien Geld von den Bürger*innen der Region einsammelt und mit diesem Geld einen größeren Stamm von Mitarbeitenden beschäftigt. Diese haben dann natürlich wesentlich bessere Voraussetzungen, die Vernetzung von Stadt und Land im Sinne eines ökologischen Miteinanders zu organisieren. Die Regionalwert AG investiert das Geld der Aktionär*innen auch in Betriebe und Projekte in der Region. Damit soll den Aktionär*innen auf Dauer auch eine Dividende zufließen.

Es würde so eine Möglichkeit für interessierte Bürger*innen geschaffen, ihr Geld gewinnbringend in der Region anzulegen. So wäre sichergestellt, dass das Projekt „Ökomodellregion Stadt.Land.Augsburg“ nicht nur über das Ende der Förderung hinaus Bestand hätte. Zudem könnte seine Wirkkraft deutlich erhöht werden.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Florian Freund
Fraktionsvorsitzender



Dirk Wurm
stellv. Fraktionsvorsitzender



Jutta Fiener
Stellv. Fraktionsvorsitzende



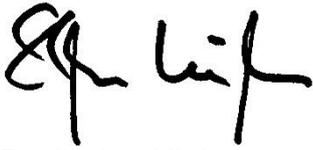
Frederik Hintermayr
stellv. Fraktionsvorsitzender



Anna Rasehorn
Stadträtin



Gregor Lang
Stadtrat



Dr. Stefan Kiefer
Stadtrat



Christine Wilholm
Stadträtin



Sieglinde Wisniewski
Stadträtin



Tatjana Dörfler
Stadträtin



Christian Pettinger
Stadtrat (ÖDP)